

Internationale Deutsche Meisterschaft der Hobie 16

Deutsche Bestenermittlung und Bayerische Meisterschaft der Hobie 14



Liebe Segler/innen der Hobie 16 und Hobie 14 Klasse,

der SCIA wird sich nach Kräften bemühen, euch eine sehr gute Veranstaltung zu bieten. Nachfolgend die ersten Infos zum vorgesehenen Programm. Das Meldeportal Manage to Sail ist freigeschaltet, nachdem die Ausschreibung durch die Klassenvereinigung, dem BSV und dem DSV freigegeben worden ist. Der DSV schreibt dieses Meldesystem für seine Meisterschaften vor, wir haben da keinen Einfluss darauf. Die 14er können über Raceoffice melden.

Bis zur Veröffentlichung des endgültigen Programms bitte folgende Infos beachten:

- Der SCIA ist bekannt für seine gute Küche. Es wird an allen drei Tagen der Regatta mindestens ein ordentliches Essen angeboten, das im Meldegeld enthalten ist. Voraussichtlich werden am Freitagabend Südtiroler Spezialitäten aufgetischt, am Samstag grillen wir sogar ein ganzes Schwein. Auch für Vegetarier wird gesorgt, diese melden bei der Registrierung ihre Menüänderung an.
- Den Großteil der Wohnmobile werden wir wohl auf dem eigenen Clubgelände unterbringen können. Ansonsten steht der sehr nahe liegende Campingplatz zur Verfügung. Mit dem Fahrrad beträgt die Fahrtzeit etwa 2min., auch zu Fuß dauert's nicht lange.
- Ein Anhängerparkplatz wird auf dem direkten Nachbargrundstück eingerichtet
- Es ist Oktoberfest Zeit. Deshalb werden die Übernachtungsbetriebe gut ausgelastet sein. Deshalb unbedingt frühzeitig ein Zimmer reservieren.

<https://www.inning.de/wirtschaft-tourismus/unterkunft> oder <http://www.sta5.de/>

- Es ist kein Problem, das Boot schon am Wochenende oder einige Tage vorher zu bringen. Für die in der Gegend wohnenden Segler wäre das sogar sehr empfehlenswert, da sich dann der Stress wenn viele Boote gleichzeitig ankommen und aufbauen wollen deutlich reduziert. Auch nach der Regatta können einige Boote noch etliche Tage im Club verbleiben.
- Während der direkten Regattatage wird für die Segler ein Oktoberfestbesuch wohl nicht machbar sein. (Es sei denn sie verzichten auf ihr Abendessen und tragen es mit Fassung, wenn sie am nächsten Morgen mit schwerem Kopf an der Startlinie stehen ☺). Für Begleitpersonen könnte ein gemeinsamer Ausflug ab Mittag-Nachmittag organisiert werden (da ist es ohnehin am gemütlichsten). Segler könnten die Tage zuvor oder danach nutzen. Zur S-Bahnstation Herrsching ist es nicht weit.
- Wie auf allen süddeutschen Revieren herrscht auch am Ammersee eine strikte Motorbootregelung. So einfach einsetzen und losfahren geht nicht. Wenn sich genügend Interessenten finden die ein Begleitboot einsetzen wollen, dann kann ich versuchen für

Donnerstagnachmittag einen TÜV-Termin zu organisieren, um eine Ausnahmegenehmigung zu erhalten. Dazu ist es aber unbedingt erforderlich, dass ich frühzeitig über eure Motorbootpläne informiert werde. TÜV und Landratsamt lassen sich nicht innerhalb von wenigen Tagen organisieren.

- Die Meisterschaftsmedaillen des DSV sind eingetroffen. Aber auch diejenigen, die nicht auf dem Podest landen, werden nicht mit leeren Händen nach Hause fahren.



- Die Mindestmeldezahl von 25 H16 Booten zum Meldeschluss ist erreicht, damit dürfen nach Meisterschaftsordnung weitere Nachmeldungen angenommen werden. Auch für die H14 sind Nachmeldungen gerne möglich.

Diese Aufzählung wird sich im Laufe der Zeit noch deutlich erweitern, bitte hin und wieder auf die Homepage schauen.